

Musik überwindet Grenzen

Nach dem Erfolg des Süd-Osttiroler Blasorchesters 40+ von 2014 wird das Gemeinschaftsprojekt der vier Musikbezirke Bruneck, Pustertal-Oberland, Iseltal und Lienzer Talboden auch heuer wieder zwei Konzerte geben. Ein ambitioniertes Musikprogramm wird geboten.

„Musik ist ein gemeinsamer Nenner über Grenzen hinweg“, sagt einer der zwei Dirigenten, Martin Gratz aus Kals am Großglockner. Er ist schon zum zweiten Mal bei diesem Projekt dabei, sein Kollege Sigisbert Mutschlechner hat knapp die Altersvorgabe erreicht und dirigiert den ersten Teil des Konzertprogramms. „Schwierig und sperrig am Anfang, wächst ein Musikstück unter den Händen des Dirigenten zu einem begeisternden Werk!“ so seine Aussage zu den Proben einmal diesseits einmal jenseits der Grenze. Aber nicht nur dies hat rund 75 Musikant von der Mühlbacher Klause bis zum Kärntner Tor und zum Felbertauern im Alter ab 40 Jahren dazu bewogen sich intensiv auf die zwei Konzerte vorzubereiten. Miteinander und voneinander lernen, fachsimpeln, sich Ratschläge auf verschiedenen Gebieten holen und dabei noch Spaß zusammen haben, dies sind unbezahlbare Erfahrungen. Viele der Teilnehmer haben Silberfäden im Haar und Lesebrillen auf der Nase - was ihnen gemeinsam ist, ist die Begeisterung für die Musik.

MUSIKALISCHES FEUERWERK

Ein ambitioniertes Programm wird geboten, unter anderem „Die diebische Elster“ von G. Rossini, oder „España“ ein feurigen Konzertwalzer von Emil Waldteufel und auch „Rodny Kraj“, die Heimatland –Ouvertüre



Die mitwirkenden Obmänner und Kapellmeister.

Fotos: Ulrike Rehmann

von Jindrich Pravecek. Der VSM hat sich zum 70-jährigen Bestehen mit zwei Auftragskompositionen beschenkt, einmal dem „Jubilier Marsch“ von Andreas Kofler, zum zweiten mit dem Konzertmarsch „Unser Land“ von Robert Neumair, diese werden zum ersten Mal einem Publikum vorgetragen. Zum Abschluss spielt das Blasorchester 40+ den Konzertmarsch „Minotaurus“, komponiert von Martin Gratz und gewidmet dem Künstler und Ehrenbürger der Gemeinde Tristach Prof. Jos Pirkner zum 90ten Geburtstag. Dass das Projekt 40+ überhaupt zustande kommt, ist sicherlich der Initiative des Bezirksobmannes von Bruneck Hans Hilber zu verdanken. Bei regelmäßigen Freundschaftstreffen mit seinen Kollegen Stefan Klocker, Andreas Berger und Otto Trauner aus Osttirol hat Hans Hilber diese Idee Realität werden lassen und sich die Unterstützung seiner Fachgenossen gesichert. Dass er ein wahres Organisationstalent ist, stellt er wieder mit dieser Veranstaltung

unter Beweis. Aufwendige Vorarbeit, Sponsorsuche, Probenräume organisieren, Verpflegung der Musikanten gewährleisten und vor allem Noten kopieren! Der Strippenzieher aus Stegen ist sich für keine Aufgabe zu schade und durfte dabei auf die Mithilfe der Obmänner aus den Bezirken in Osttirol zählen. Ein gelungenes Konzert mit feinsten Blasmusik, Euphorie der Dirigenten und der Musikanten und viel Publikum ist dann auch der Dank für die geleistete Arbeit. // mg

KONZERTTERMINE

Toblach

Grand Hotel
26. Dezember 2018 um 18 Uhr

Matrei/Osttirol

Tauerncenter
29. Dezember 2018 um 20 Uhr



Voll konzentriert bei den vielen Proben.



Solistisch unterwegs...